Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 14 (1892)

Heft: 51

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 51 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kleine Wittheilungen.

St. Gallen.

Eine Omelette, wie wohl noch niemals eine dagewesen, war fürzlich am Siddahnhof in Antwerpen zu sehen. Durch ein Beriehen gerieth nämlich dort ein Gitterzug auf ein falsches Geleise und stieß so heftig mit einem andern zusammen, daß mehrere Waggons total zertrimmert wurden. Einer dieser Waggons enthielt 10,000 Kilo Gier und ein anderer eine saft ebenso große Quantität Butter; die zerdrochenen Gier vereinigten sich nun mit der zerquetschen Butter auf dem Boden zu einem ungeheuren, noch des Vackens harrenden Planntuchen. Bei diesem Anblicke erwachte in dem Haupte des Stationsvorstehers eine vortressische Dee. Er sandte einen Soten nach dem nachen Arbeitervoiertel, und wenige Minus Stationsvorstehers eine vortresstliche 3dee. Er sande einen Boten nach dem nahen Arbeiterveiertel, und wenige Minuten später rückte eine ganze Armee von Weidern und Kindern an, die mit allen möglichen Gefäßen bewassuch waren und dies im wider Hat mit der fostbaren Wischung zu füllen suchten. Ohne Prügel ging es dei diesem Wettfampse nicht ab und verschieden Versonen wurden bierbei selbst in den Verschiedendert; aber im Allgemeinen herrschte doch eine außerordentliche Fröhlickeit ob der reichen Beute und es wurde an diesem Tage in der Nähe des Sübbahnhofes jo wader Pfannkuchen gebacken und gegeffen, daß verschiedene Personen an den Folgen des überreichlichen Festmahles erkrankten.

Die in Berzweiflung gerathene Fraueines oberelsässischen Korbmachers war mit ihren sind tleinen Kindern nach Mülbausen gefommen und litt bittere Noth. Die Verzweiflung der armen Mutter stieg zum Wahnstein. In diesem Justen des diesem Lode zu weihen. Die zwei größeren brachte sie auf den Kirchhof, sieß sie ein Gebet verrichten, entsteiebet sie und war eben im Vegriffe, sie zu erdrosslen, als der Todtengräber dazu kam und die That verhinderte. Dann lief sie zum Eingange und versuchte, den drei steinten die Kehle zu durchspleiden. Als mit Müße gelang es, die Withende zu bemeistern. Die ärztliche Unterluchung ergab Geistessförung. Bas sir Seelensleiden müssen der Verzweislung vorangegangen sein!

Folgende Mittheilung eines babifchen Arztes möge gur Belehrung und Barnung an biefer Stelle veröffentlicht werden. In einer Familie erkrankten

mehrere Mitglieder an den ausgeprägten Symptomen einer Vergiftung. Nachforschungen ergaden, daß die Versionen des Haufes, die feine Butter gegessen hatten, von der Erfrankung verschont geblieden waren. Die Untersindigung der Butter stellte Beimengungen von Schwefelsupfer seit, das durch Rebenblätter, worin die Butter eingewiedet von, an diese Sebensmittel gelangte. Diese Laubblätter stammten nun aus einem Weinberg, der schoo vor Wonaten mit der bekannten Aupfervitriollöfung gegen die Spaltpilze behyrengt worden war. Da auch hier zu Lande oft Butter in Rebenblätter eingewiedelt zu werben pflegt, ist vor dieser Verpachung öffentlich zu warnen.

18. Dezember 1892.

31 frühes Schließen der Ofenklappe hat ichon öfters Unheil verursacht und es muß immer wieder davor gewarnt werden. In Ulm wurden die beiden Töchter des Schiffmeisters ktäsbohrer, 20 und 22 Jahre alt, Samftags früh todt im Bett aufgefunden. Um das Jimmer warm zu halten, hatten sie beim Schlafengehen die Dientlappe geschlossen. Das während der Nacht ausselfschaften bei Dientlappe geschlossen. ftromende Rohlengas führte offenbar den Erftickungstod

Kinderhafermehl, Hafergrützen, Leguminosen, Tapioca, Dörrgemüse, Julienne, wohlschmeckendste fertige Fleisch-Lachener brühsuppen in und Erbswurst. Nahrhaft, gesund, bequem und sparsam. Ueberali verlangen.

Als passendes Festgeschenk

feinen Flaschenweine

,, 12 1/1

nach Belieben assortirt in nachstehenden Weinsorten:

Malaga Madeira Muscat Marsala Wermuth

Sherry I. Med. Tokayer Siebenbürger, weiss

Etna. weiss Tokaver, weiss Burgunder: Thorins 1885

Beaujolais 1885 Bordeaux

Veltliner: Sassella

Inferno Grumello

Apennino Chianti.

Kiste gratis. - Frankolieferung gegen Nachnahme. Gleichzeitig empfehlen wir unsere vorzüglichen

Rheinweine

bester Jahrgänge, als: Oppenheimer, Hochheimer, Moselblümchen, Liebfrauenmilch, Rüdesheimer, Johannisberger, sowie diverse Marken

Champagner

französischer, deutscher und schweizerischer Provenienz.

Asti Champagne. Spirituosen: Kirsch, Cognac, Rhum, Magenbitter.

Offene Tischweine. Rothe und weisse Landweine, Tyroler, Italiener und Ungarweine in vorzüglicher Qualität und billigen Preislagen.

E. Wolfer & Cie., Weinhandlung, Rorschach. [888]

Praktische Töchterbildungsanstalt.

Vorsteher: Ed. Boos-Jegher. Neumünster. Zurich. Vorsteher: Ed. Boos-Jegher. Neumunster.

Beginn neuer Kurse an sämmtlichen Fachklassen der Kunst- und Frauenarbeitsschule am 4. Januar 1893. Gründliche, praktische Ausbildung in allen
weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Wissenschaftliche Fächer,
hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc. Separate Kurse für Handarbeitslehrerinnen. 13 Fachlehrerinnen und Lehrer. (H 4611 Z) [895

Kochschule. Internat und Externat. Auswahl der Fächer freiger
Frogramme in 4 Sprachen gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne ertheilt.

Telephon 1379. Tramwaystation: Theaterplatz. Gegründet 1880.



Goldene Medaille [546 Académie nat de France 1884 Goldene Medaille Weltausstellung Antwerpen 1885

Goldene Medaille Intern. Ausstellung Amsterdam 1887

Goldene Medaille (H 8164 L) Weltausstellung Paris 1889



Zwei- bis dreimal des Tages ein kleines Liqueurgläschen voll zu nehmen vor oder nach den Mahlzeiten, je nachdem man ihn besser verträgt; für Kinder halbe Dosis. (Wohlverschlossen und im Dunkeln aufzubewahren.)



Depots in allen Apotheken. -

Telephon!

Polster-Möbel

Fenster-Dekorationen

für elegante, sowie einfache Woh-nungsausstattungen mit geschmack-voller Ausführung.

Permanente Ausstellung von fertigen Polster-Möbeln.

Vorhaug-Garnituren.

Spezialität in Stoff-Rouleaux, sowie alle andern Sorten.

Zurichten der Vorhänge.

Neuheit: Wandbekleidungen mit Stoff (Muster zur Auswahl).

Feder- u. Rosshaarmatratzen.
Nur reelle Waare.

Reparaturen älterer Polstermöbel.

Hochachtungsvollst empfiehlt sich

Emil Mayer,

Tapissier und Dekorateur.
51 Neugasse 51.

Telephon!

Filz-Enden

in verschiedenen Breiten und Farben zum

474

Flechten, Einweben u. Stricken von Schuhen, Teppichen etc. können so lange Vorrath bezogen werden in der Hutfabrik Bendlikon, Zürich.

Goldene Medaillen:

Weltausstellung Antwerpen 1885 Paris 1889.

 ${f CHOCOLAT}$



NEUCHATEL (SUISSE) [24

Gediegenes **Festgeschenk für die Jugend** verschieden**e**n Alters, auch für Flachornamente, Muster- und Kartenzeichnen geeignet:

Flüssige Jlluminir-Farben



10 Flacons in eleganter Schachtel mit Doppelpinsel und 7 Malblättern.
Preis, bei uns in St. Gallen abgeholt
Preis franco in der ganzen Schweiz (incl. Verpackung)
Fr. 3. 50.
Zur Entwicklung des Schönheitssinnes in Form und Farbe, sowie zur Erleichterung und Ermunterung in der Handhabung des Pinsels offeriren wir den Käufern unserer flüssigen Illuminir-Farben eine speziell hiefür angefertigte prächtige Collection stillgerechte

Ausverkauf

sämmtlicher Waaren aus dem Konkurse Egli-Lutz & Cie.,

St. Gallen.

21 Vadianstrasse 21.

Gestickte Roben, Lingerie, Taschentücher, Rideaux, Vitrages, Kinderkleider etc.

30 % unter Erstellungspreisen.

Die Fortbildungsschülerin,

ein Buch von 400 Druckseiten und 70 Illustrationen, äusserst hübsch gebunden in schwarze, gepresste Leinwand, mit rothem Schnitt und Goldtitel, gilt nach Inhalt und Form als eine der schönsten, nützlichsten und preiswürdigsten

Weihnachts- und Neujahrsgaben

für Schulmädchen und heranwachsende Töchter. Zu beziehen zu dem von 4 auf 3 Franken ermässigten Preise bei der

Expedition der "Fortbildungsschülerin" in Solothurn.

Universal-Frauenbinde

(Waschbare Monatsbinde)

[896

Einzige Binde dieser Art, die selbst bei jahrelangem Gebrauch nicht ersetzt werden muss. Sollte in keinem Wäscheschrank fehlen. Zu verlangen in Weisswaarengeschäften. Wo nicht erhältlich, erfolgt direkter Versandt. Preislisten, Prospekte etc. zu Diensten. [449]

Rorschach.

E. Christinger-Beer.

Mildes Klima.

Pension Villa Badia, Cannobio, Lago Maggiore. Luft- und Milchkur, klimatische Station. Herrliche Aussicht. Zahl-

reiche Spaziergänge. Billard. Boote. Wagen. Mässige Pensionspreise. 868] Recordon, Besitzer.



Migräne-Pastillen

(kein Geheimmittei) bestehend aus Antipyrin. Rhabarbar. Calmus, Chinarinde. — Viel wirksamer als pures Antipyrin. — Jede Migräne, Kopfschmerz und Neura'gie wird nach Genuss von 3–5 Pastillen schnell und dauernd beseitigt. — Preis Frs. 1.90 mit Gebrauchssnweisung; zu haben nur in Apotheken. — Generaldepôt f. d Schweiz: P. Hartmann, Apoth Stetkorn. Depots: Glarus, Apoth. J. Greiner; Chur, Apoth. J. Lohr; Rorschach, Engel-und Löwen-Apotheke; Schaffhausen, Apoth. Geetzel-Albers. (H 7926 X) [768]

J. J. Rohner, Haarkünstler, Platz-Herisau.

Aftertigung von Tableaux in beliebigen Grössen, Haarmalerei in Brochen, Medaillons etc. etc., Uhrketten, Armbänder, Ohrund [807]

Fingeringe etc.

Halte auch alle dazu passenden Garnituren.

Muster werden auf Verlangen zugesandt.

Coiffeur-Ausstellung Biel 1 Diplom und 1 Medaille, Teufen Diplom I. Klasse.

Junge Papageien

[323]
(Graupapageien, Amazonen und Kakadus) sind die unterhaltendsten, angenehmsten und werthvollsten Stubengenossen und die Lieblinge des ganzen Hauses, besonders aber der Frauen und Kinder. Sie machen Alles nach, was sie hören und lernen daher in kurzer Zeit sehön und deutlich sprechen, lachen, weinen, bellen, pfeifen und singen. Ihre Stimme ist der menschlichen ähnlich. Junge, kräftige, talentvolle Graupapageien kosten bei mir nur 35 Franken, dito Amazonen nur 30, dito Rosa-Kakadus nur 25 Franken pro Stück, franko durch die ganze Schweiz, Deutschland etc., gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages; mit schönem, praktischem, neuem Käng nur 12 Franken mehr. Ich garantire für lebende Ankunt und lege jedem Papagei eine genaue, einfache, leicht fassliche Anleitung bei. Die Thiere sind an Hanfsamen und Wasser gewöhnt; die Verpflegung ist also höchst einfach. J. Schmid-Oechslin in Herisau (Kt. Appenzel), Schweiz.

Als Festgeschenk

sehr passend, weil **praktisch** und überall verwendbar, ist

eine Papeterie à 2 Fr.
Folgendes Schreibmaterial
in einer eleganten, schönen, soliden Schachtel
(Ladenpreis 40 Cts).

Inhalt:									
100 Bogen schönes Po								2.	
100 feine Couverts in	2	Po	stg	rö	sse	n		1.	
12 gute Stahlfedern .									30
1 Federhalter							9.15		10
1 Bleistift, superfine									20
1 Flacon tiefschwarze	К	an	zle	iti	nte				30
1 feiner Radirgummi									
1 Stange Siegellack									20
3 Bogen Löschpapier	÷		٠						10
Ladenpreis Fr. 4. 70									
Alles zusammen in einer schönen vergoldeten									
Schachtel mit Abtheilungen, statt Fr. 4. 70									
nur Fr. 2 Fünf Stück Fr. 8 Zehn									
Cur b II If Man manlanes nun Danotorion									

nur Fr. 2. —, Fünf Stück Fr. 8. —. Zehn Stück Fr. 15. —, Man verlange nur Papeterien a ? Fr.
Spedition erfolgt umgehend; bei Einsendung des Betrages franko.

[898] Lohnender Artikel für Wiederverkünfer, Hausirer und Reisende etc.
In drei Jahren wurden 26,000 Stück verkauft. Dieselben sind noch bedeutend verbessert worden, deshalb sehr preiswürdig.

Papierwaaren-Fabrik, Buchdruckerei

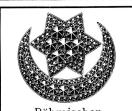
A. Niederhäuser,

Jedermann kann sich selbst rasiren!

Schneiden ist rein unmöglich. Sicherheits-Rasirapparat.
Eidg. + Patent 1707.
Prospekte und Abbildungen gratis.
Prächtiges

Festgeschenk fiir Herren. Preis Fr. 15. pro Etui! Praktisch.

Sauber! Solid. [912]



Böhmischer Granaten-Schmuck

Preiscourant mit 1000 Abbildunger neuester Muster gratis und franco

August Goldschmid & Sohn

k. u. k. österr. Hoflieferanten

Prag (Böhmen)

Bleichsucht

Müdigkeit, Herzklopfen, Appetitlosigkeit werden sicher geheilt durch meine unübertrof-fenen Eisenpillen. Dosis für ca. 3 Wochen Fr. 2.—. Friedr. Merz, Apotheker, Seengen (Aargau). [244

Rahmenarbeiten Filigranarbeiten

892] Sämmtliche Materialien zu obigen Arbeiten in grösster Auswahl und zu billigsten Preisen b. Gebr. Erlanger, Luzern. Auf Verlangen Preiscourante franco.

544] Aechte Damenloden zialität in 20 Farben. Muster gratis.

empfehle als Spe-

Hermann Scherrer, Kameelhof, St. Gallen.

Schweizerische Fachschule für

Maschinenstrickerei

Rahmen-, Macramé- (Knüpfarbeiten). Spitzen-Klöppelei und andere weibl. Handarbeiten.

Pfarrhaus Waldstatt, Appenzell.

Gründlicher Unterricht, zablreiche beste Muster in Strickarbeiten, Anlei-tung zu vortheilhaftem Materialankauf und zu Verkaufsberechnungen. [407 Frau Pfarrer Keller.

Das schönste Geschenk

unsere Mädchen:

fleissige Kinderhände

Illustrirte Anleitung und 80 Muster zur vollständigen Bekleidung einer Puppe.

In schönem Carton

mit [834 prachtvoller Gelenkpuppe. Preis Fr. 8.

empfiehlt die Hauptniederlage:

Busch & Co.

(W. Busch & Wetter-Weiss) Buch- und Kunsthandlung 11 Marktg. St. Gallen Marktg. 11

Telephon! - Telephon!

🔞 Eine kleine Schrift über den 🔞 Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Carolina Fischer, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [6

Wer an Appetitlosigkeit leidet, Wer an Appuniuvigant lender, verlange die belehrende Schrift über Magenleiden von J. J. F. Popp in Heide, Holstein; dieselbe wird kostenlos übersandt. [73]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [103 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.